

Fragen an Radio Seldwyla

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **100 (1974)**

Heft 13

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fragen an Radio Seldwyla

Frage: Haben Sie eine Erklärung dafür, weshalb so viele National- und Ständeräte, wie man munkelt, während der Session in Bern abends Striptease-Lokale besuchen?

Antwort: Wahrscheinlich aus dem dringenden Bedürfnis heraus, nach stundenlangen Debatten und gewundenen Erklärungen im Parlament wenigstens nach Feierabend einmal den nackten Tatsachen ins Auge sehen zu dürfen.

Frage: Fast jede Woche vernimmt man von Gewässerverschmutzungen, welche durch technische Pannen oder menschliches Versagen in Industrie und Gewerbe zustande kommen. So flossen unlängst 80 Liter reine Phenolsäure aus einem Tankfahrzeug in die Glatt, und bei der Mündung des Rheins sollen alljährlich Tonnen von Quecksilber ins Meer geschwemmt werden. Schadet das denn den Fischen nicht?

Antwort: Im Gegenteil. Was das Quecksilber anbetrifft, so werden diese davon nur um so quecksilbriger.

Frage: Was hat es mit der Behauptung auf sich, der Münchner Kardinal Döpfner habe sich vor kurzem der Abtreibung schuldig gemacht?

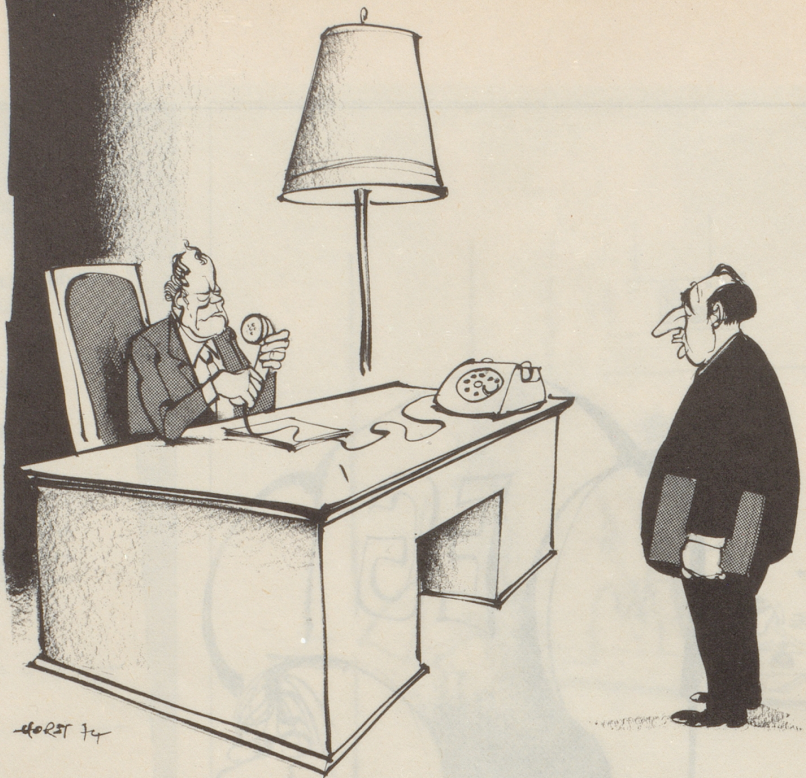
Antwort: Ein leeres Gerücht. Tatsache ist vielmehr, dass er den Chef-Moderator der deutschen Fernsehsendung «Panorama», Peter Merseburger, durch seine Intervention aus dem Studio der ARD vertrieben hat, weil das Magazin einen kritischen Beitrag zum Thema Schwangerschaftsabbruch durch Fristenlösung brachte, die demnächst im Bundestag debattiert werden soll.

Frage: Wer, glauben Sie, ist humaner: die Sowjetregierung oder die Nationale Aktion?

Antwort: Keine Frage. Die UdSSR natürlich. Denn während sie neulich mit dem Schriftsteller Solschenizyn nur eine missliebige Person abgeschoben hat, möchte die Nationale Aktion, im Falle einer Annahme ihrer Initiative durch das Volk im Dezember, bald 500 000 Menschen aus der Schweiz verjagen.

Frage: Wie lautet die deutsche Übersetzung der Inschrift auf dem Fünfliber: «Dominus providebit»?

Antwort: Gott gebe uns den Profit!
Diffusor Fadinger



«Was machen wir jetzt, Egon, die DDR-Vertretung hat um Asyl gebeten!?!»

